

Kurvenreich

Neue Freiheitsgrade beim Testen mit AC-Quellen

Baden-Baden, 7. Juni 2011: Die „UPC Studio Software“, das vielseitige Tool zum Steuern der AC-Leistungsquellen des US-Herstellers Pacific Power Source, PPS, ist soeben in der überarbeiteten „3rd Edition“ erschienen. UPC steht für Universal Programmable Controller und ist das „Kommandozentrum“ aller Geräteserien von PPS, welche Modelle mit Leistungen ab 500 VA bis über 625 kVA umfasst. Die Studio Software gehört zusammen mit dem optionalen „UPC Test Manager“ zur „UPC Software Suite“, einem umfangreichen Softwarepaket mit einer Vielzahl von Werkzeugen zur schnellen und einfachen Bedienung der AC-Leistungsquellen.

„Von Spannungs- und Frequenzvariationen über Wellenform-Substitution, die Möglichkeiten zum Editieren der Ausgangssequenzen sind phantastisch. Außerdem kann man mit der UPC Suite auch alle anderen am Prüfungsgeschehen beteiligten Geräte steuern,“ erläutert Schulz-Electronic-Vertriebsleiter Stefan Dehn. Der Stromversorgungsspezialist ist seit kurzem neuer Repräsentant des kalifornischen Herstellers im deutschsprachigen Raum.

Mit der intuitiv zu bedienenden graphischen Bedienoberfläche lassen sich Parameter-Einstellungen, Wellenformen wie auch Ausgangs-Sequenzen editieren und ausführen. Die mitgelieferte Bibliothek von 22 Wellenformen erleichtert die Arbeit. Außerdem können die Wellenformen am Ausgang der AC-Quellen per Datenimport, Syntaxeingabe oder auch durch freies Zeichnen erzeugt werden. Über die Software bekommt der Bediener jederzeit einen Überblick über alle wichtigen Betriebsparameter der angeschlossenen AC-Quelle. Alle Einstellungen und Datenbewegungen können offline simuliert und aufgezeichnet werden.

Der optionale UPC Test Manager ermöglicht das Editieren und Ausführen kompletter Prüfprogramme. Durch das logische Verketteten verschiedener Ausgangssequenzen wird man auch komplexen Prüfanforderungen gerecht. Dialogboxen zur interaktiven Ausführung der Testroutinen unterstützen den Prüfer. Mit Hilfe der NI VISA® Treiber oder Skript-

Programmierung in Visual-Basic Sprache wird die Kommunikation mit anderen Prüfgeräten unterstützt. Außerdem können alle Parameter sowie die gemessenen Werte in Prüfprotokollen abgespeichert werden. In Verbindung mit UPC Test Manager bietet PPS komplette Bibliotheken nach den Luftfahrtnormen DO160 und ABD0100.1.8 optional an.

Die UPC Studio Software und die LabView™ Treiber gehören zum Lieferumfang der AC-Quellen. Der PC wird wahlweise über eine RS-232- oder eine GPIB-Schnittstelle mit dem UPC verbunden. Die UPC-Suite ist kompatibel mit Windows® 7.

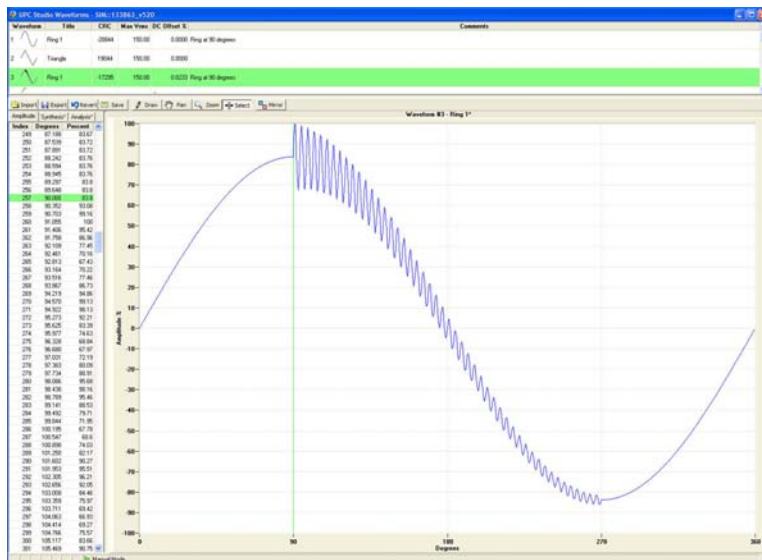


Bild (Wellenform-Editor):

Ideal zur Planung von Tests: der Wellenform-Editor des UPC. So können die AC-Quellen von Pacific Power Source jeden beliebigen Spannungsverlauf nachbilden. (© Pacific Power Source)

Ansprechpartner in technischen Fragen:

Stefan Dehn, Tel.: +49 7223 9636-40,
stefan.dehn@schulz-electronic.de